

# Modeschule Hallein startet in eine neue Ära

Die Modeschule eröffnet Teil 1 ihrer neuen Räumlichkeiten. Mit den Schülerzahlen geht es dank des neuen Ausbildungszweiges steil nach oben.

**HALLEIN.** „Die Schüler waren schon sehr überrascht, als sie am Montag in die Schule kamen“, schmunzelt Modeschuldirektorin Michaela Joeris. „Das ist nicht unsere Schule. Wow, ist das cool, haben manche gemeint.“ Sechs Jahre lang war das ehemalige Internat leergestanden, nun sind auf 1740 generalsanierten Quadratmetern Nutzfläche verschiedenste Werkstättensäle untergebracht, von der Modefotografie bis zur Schneiderei, sowie der Verwaltungstrakt und moderne Klassenräume. „Und alle Klassen sind jetzt mit Beamer und WLAN ausgestattet, das war lang überfällig“, freut sich Joeris.

Vor allem startet die Modeschule nun aber mit der 2015 eingeführten „Höhere Lehranstalt für Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerie“ richtig durch: Bereits im vergangenen Jahr hatten sich mehr als 70 Schülerinnen für diese neue Ausbildungsform angemeldet, mussten aber für den Praxisunterricht ins Salzburger Wifi ausweichen. Das hat nun ein Ende: Ab dem heurigen Schuljahr verfügt die Schule über einen eigenen Visagistikraum sowie über einen modernen Hairstyling-Salon mit 30 Plätzen, in dem unter praxisnahen Bedingungen unterrichtet werden kann.

Dank der neuen Ausbildungsform hat sich die Zahl der Schüler in den vergangenen Jahren bereits um 70 Prozent auf gut 340 gesteigert. „Bei 400 liegt unsere Kapazitätsgrenze, das werden wir wie geplant nächstes Jahr erreichen“, sagt Direktorin Joeris.

Aktuell wird nun das alte Schulgebäude saniert, ab dem Schuljahr 2017 ist dann wirklich alles unter einem Dach. Rund 3,5 Millionen Euro fließen in Umbau und Sanierung. Finanziert wird dies von Bund, Land und der Erzdiözese Salzburg, die mit 1. September auch den Betrieb der ehemaligen Schwesternschule übernommen hat.



Hannah, Julia und Lena beginnen heuer ihre Ausbildung an der Modeschule. Beim „Erlebnistag“ am Dienstag konnten sie, wie alle neuen Schüler an unterschiedlichen Stationen erste Erfahrungen im Styling-Bereich sammeln. Links Simon Auer von Friseuratelier Goldwell, einem der Partner der Schule. BILD: PETRY

## Aus Geldnot Kennzeichen geklaut

**HALLEIN.** Die Ermittlungen gegen eine 27-jährige Halleinerin sind abgeschlossen. Sie wird wegen Verdachts der Urkundenunterdrückung und Veruntreuung bei der Staatsanwaltschaft Salzburg angezeigt. Was war passiert?

Die Frau konnte ab August 2015 die Kreditraten zu ihrem Fahrzeug nicht mehr bezahlen. Sie ignorierte sämtliche Schreiben und Unternehmungen der Bank und eines Inkassobüros zur Einziehung der Raten oder des Fahrzeuges. Nachdem auch ihre Zulassung samt Kennzeichen auf Grund des mangelnden Versicherungsschutzes eingezogen worden waren, beschloss sie gestohlene Kennzeichen auf dem Fahrzeug zu montieren. Im Februar 2016 stahl sie erstmals die Kennzeichen von ei-

nem Halleiner Fahrzeug und verwendete es auf ihrem. Als sie am 10. Juni in eine Polizeikontrolle geriet, tischte sie den Beamten der Halleiner Wache einige Märchen auf. Unter anderem gab sie die Hauptschuld zwei unbekanntem Tätern.

Zwei Tage nach der Vernehmung wurde sie erneut aktiv. Sie klatete wieder ein Kennzeichenpaar in Hallein. Aber am 4. Juli tappte sie erneut in eine Polizeikontrolle. Der Druck für die 27-Jährige wurde zu groß und bei der folgenden Vernehmung legte sie schließlich ein Geständnis ab.

Als Motiv gab die Halleinerin finanzielle Schwierigkeiten an. Sie wollte sich durch die gestohlenen Kennzeichen die Versicherungsprämie ersparen. Das Fahrzeug konnte am 12. September 2016 in Hallein sichergestellt werden.

HILZ

## KOCHREZEPTE MIT WILDKRÄUTERN GESUCHT

Die „Salzburger Woche“ mit ihren sechs Regionalausgaben ist im heurigen Bauernherbst auf der Suche nach den besten Wildkräuter-Rezepten. Damit Salzburg noch besser schmeckt.



BILD: PAVELIC, THODAWY

### Schicke dein Lieblingsrezept

bis 30. September 2016 per Post an die Salzburger Verlagshaus GmbH, Karolingerstraße 40, 5021 Salzburg, oder das Foto deines besten Kräuterggerichts per Mail an office@svh.at.

### Gewinne einen von sechs regionalen Spezialitätenkörben mit heimischen Schmankerln.



Schnäppchenmarkt vom 22. bis 24. September in Golling. BILD: SW/PETRY

## Gollinger Geschäfte locken mit Schnäppchenmarkt

Von 22. bis 24. September ist wieder Schnäppchen-Zeit im Gollinger Markt: 17 Geschäfte der „Interessensgemeinschaft für Golling“ haben wieder unschlagbare Schnäppchen im Angebot, und das quer durch alle Branchen. „Raum&Traum“ lockt mit Sonderangeboten auf Dekorstoffe, Meisl-Tischkultur bietet viele Deko- und Küchen-

artikel ab einem Euro an, im Weltladen gibt es 20 Prozent auf alle Lederwaren, die Bastelstube Ramsauer bietet im neuen Laden zehn Prozent auf das gesamte Nähsortiment – und das sind nur einige Beispiele.

Parken können die Kunden direkt vor der Tür: In der Kurzparkzone im Markt können sie 1,5 Stunden gratis stehen.

ANZEIGE

## Wimmer Holz: Die Holzprofis mit Erfahrung

1957 gegründet hat sich Wimmer Holz über die Jahrzehnte zu einem innovativen Holzbetrieb entwickelt, der immer wieder Akzente setzt – zuletzt mit dem Holzmarkt und nun mit den neuen Holzbacköfen.

Ganz bodenständig hat Wimmer Holz 1957 als Sägewerk und Holzhandel begonnen und ist bis heute zu einem Spezialisten zum Thema Holz gewachsen. Im Laubholzsägewerk, im Holzmarkt und beim Zuschnitt kann das 40-köpfige Team um Elisabeth und Herbert Wimmer auf jahrzehntelange Erfahrung bauen. „Wir handeln nicht einfach nur mit Holz und Zubehör, wir bieten vor allem kompetente Fachberatung an und können neben unseren Kernbereichen auch viele Spezialanfertigungen bieten, Holzböden, Terrassen, Innenausbau, Naturholz Tischplatten etc.“ Das Holz für all dies kommt aus nachhaltiger Forstwirtschaft und zu fast 80 Prozent sogar aus Österreich.

Neuester Zugang im Sortiment sind Holzbacköfen aus Italien: „Das funktioniert ähnlich wie ein Pizzaofen, die Aufheizzeit ist extrem kurz, das Holz gibt einen ganz eigenen Geschmack dazu. Eine einzigartige Möglichkeit zu grillen, braten und backen“, schwärmt Herbert Wimmer.

### Wimmer Holz

Markt (Rengerweg) 302  
5431 Kuchl  
Tel. 06244-7348-0  
www.wiho.at

**Öffnungszeiten:**  
MO-FR 7.30-12/13-18 Uhr  
SA 8-12 Uhr



Herbert Wimmer und seine Schwester Elisabeth führen das 1957 von ihrem Vater gegründete Unternehmen erfolgreich weiter.

BILD: PETRY ANZEIGE